100 Jahre Erster Weltkrieg - Auf den Spuren der

Habsburger

Montag, 15.- Samstag, 20. September 2014 Reiseleiter: Oberst iR Alexander Barthou

Gastkommentar: Botschafter aD Dr. Wendelin Ettmayer

Diese Reise führt uns zu geschichtshistorischen Schauplätzen und Städten, die lange Zeit zum österreichischen Kaiserhaus gehörten. Durch unsere äußerst profilierte Reisebegleitung werden Sie sicher interessante und geschichtsträchtige Tage in der wunderbaren Landschaft Oberitaliens erleben.

1. Tag - Montag, 15. September:

Abfahrt bei Ihrer Zustiegsstelle – Fahrt über Salzburg – Villach – nach Cividale del Friuli. Hier erwartet uns eine Weinverkostung in der bekannten "Villa Rubini" mit Mittagessen. Weiter ins **Isonzo Tal**. Hier fanden die **Zwölf Isonzoschlachten** statt. An dieser nahm auch Oberleutnant Erwin Rommel mit seinem Batalilon teil. **Karfreit** - **Görz** nach **Cormons**. Nächtigung in Triest.

2. Tag - Dienstag, 16. September:



Besichtigung **Triest** (örtl. RL) - Weiterfahrt nach **Redipuglia** Die Militärische Gedenkstätte von **Redipuglia** ist das größte Kriegerehrenmal Italiens und birgt die Gebeine von ca. 100.000 Gefallenen des <u>Ersten Weltkrieges</u>. Weiter nach

Prosecco und Aurisina.

Besichtigung **Vittorio Veneto.** Ende Oktober 1918 fand hier die Schlacht von Vittorio Veneto statt,

die schließlich zum Waffenstillstand von Villa Giusti bei Padua vom 4. November 1918 führte. In Italien gilt die Schlacht heute als Inbegriff des Siegs Italiens im Ersten Weltkrieg – welcher

wegen Nichtanerkennung des Waffenstillstandes seitens der Italiener von den Österreichern bis heute bestritten wird. Nächtigung im Raum Treviso.



3. Tag - Mittwoch, 17. September:

Fahrt nach **Venedig** – Schifffahrt– Besichtigung **Venedig** (örtl. RL). Venedig ist eine auf der Welt einzigartige Stadt, die jeder einmal besuchen sollte. Die Zeugen seiner Vergangenheit - Straßen, Gassen, Brücken, Plätze und Höfe -

werden nie aufhören, Sie zu bezaubern. Abends Zugfahrt von Venedig nach Montegrotto Terme. Busfahrt nach **Abano Terme** und Nächtigung.

4. Tag - Donnerstag, 18. September:

Nach dem Frühstück besichtigen wir heute das Festungsviereck des Iombardischvenetischen Königreichs – Legnano – Mantua – Verona – Peschiera del Garda. Dieses Festungsviereck verdankt seine Berühmtheit den militärischen Operationen Radetzkys 1848. Es sollte helfen, die zu Österreich gehörenden Gebiete in Oberitalien im Sinne Österreichs zu halten. Verstärkt wurde dieses Festungsviereck dadurch, dass Peschiera und Mantua durch den Fluss Mincio, und Verona und Legnago durch die Etsch miteinander verbunden sind, so dass die westliche und die östliche Seite des Quadrats jeweils auch noch ein natürliches Hindernis darstellt. Fahrt nach **Legnano** und Besichtigung – Weiterfahrt nach **Mantua, a**uch bekannt von der Tiroler Landeshymne (Andreas-Hofer-Lied) "zu Mantua in Banden". Hier hat Österreich gegen die Lombardei verloren. **Verona**

Besichtigung und anschließend freier Aufenthalt – **Soave** – **Padua** (Villa Giusti) – **Abano Terme**, Nächtigung.



Kreuz. Die Schlacht

5. Tag - Freitag, 19. September:



Solferino – Die Stadt ist bekannt geworden durch die Schlacht von Solferino und gilt aufgrund der Auswirkungen dieser Schlacht als Geburtsort der Idee zur Gründung der Hilfsorganisation Rotes von Solferino war die Entscheidungsschlacht im Sardinischen

Krieg zwischen dem Kaisertum Österreich und dem Königreich Sardinien und dessen Verbündetem Frankreich unter Napoléon III. Durch die Niederlage der Österreicher bei Solferino am 24. Juni 1859 wurde der Krieg von Sardinien gewonnen und der Weg zur Einigung Italiens eröffnet. Weiter nach **Villafranca di Verona**. Hier wurde der Vorfrieden zwischen Österreich, Frankreich und Sardinien-Piemont während des Oberitalienischen Krieges geschlossen. **Custozza – Peschiera del Garda** (4. Festung im Festungsviereck) - Gardasee – **Riva**, hier befindet sich die südwestlichste Österreich-Ungarische Stabsgarnison. Rovereto, Nächtigung.

6. Tag - Samstag, 20. September:

Rovereto - Besichtigung des letzten erhaltenen Skoda-Mörsers (Kaliber 30,5cm), dieser war das wirkungsvollste Geschütz der k.u.k. Armee im 1. Weltkrieg - Trento - Bozen - Pustertal - Bruneck - Lienz - Felbertauern - Salzburg - zu Ihrer Zustiegsstelle.

Programmänderungen vorbehalten!

Frühbucher: € 789,--

Preis pro Person: € 810,--

Einzelzimmerzuschlag: € 132,--

Leistungen:

- *Busfahrt lt. Programm
- * 5x Nächtigung/Halbpension in 4*Hotels
- * 1x Weinverkostung mit Mittagessen Villa Rubini
- * Örtliche Reiseleitung in Triest, Venedig und Verona
- * Schifffahrt Venedig
- * Zugfahrt Venedig-Montegrotto Terme
- * Reiseleitung

